

**Vorlage  
für die Sitzung  
der staatlichen Deputation  
für Gesundheit  
am 23. April 2014**

**TOP ..**

Bericht über die Berufskrankheiten-Beratung bei der Arbeitnehmerkammer

**A. Problem**

Die staatliche Deputation für Gesundheit hat am 07.11.2012 der entsprechenden Aufgabenübertragung an die Arbeitnehmerkammer zur Beratung von Berufskrankheiten Betroffenen zugestimmt. Der Senat hat in seiner Sitzung am 11.12.2012 zur „Beratung für Berufskranke - Vereinbarung mit der Arbeitnehmerkammer zur Übertragung der Aufgaben“ die Einrichtung einer Berufskrankheiten-Beratung beschlossen und den Senator für Gesundheit mit der Durchführung beauftragt. Eine Vereinbarung mit der Arbeitnehmerkammer wurde am 21. Februar 2013 abgeschlossen. Die Arbeitnehmerkammer hat die Berufskrankheiten-Beratung vereinbarungsgemäß eingerichtet und den Gesundheitswissenschaftler Herrn Niklas Wellmann als Berater eingestellt.

Die Vereinbarung wurde zunächst für zwei Jahre abgeschlossen, eine Verlängerung auf unbestimmte Zeit ab dem 01.01.2015 ist vorgesehen, sofern die Vertragsparteien sich über die Verlängerung sechs Monate vor Ablauf der Befristung ins Benehmen setzen.

Rechtzeitig für die Entscheidung über die Verlängerung hat die Arbeitnehmerkammer am 28. März 2014 den als Anlage beigefügten schriftlichen Bericht erstattet. Die darin enthaltene Aufgabenübersicht wurde sachlich und rechnerisch überprüft und für richtig befunden.

**B. Lösung**

Auf Grund der regen Nachfrage der Beratung, der erfolgreichen Arbeit und der großen und positiven Beachtung in der Fachöffentlichkeit – in Bremen und auch überregional – beabsichtigt der Senator für Gesundheit in Übereinstimmung mit der Arbeitnehmerkammer Bremen, die genannte Vereinbarung vertragsgemäß auf unbestimmte Zeit zu verlängern und damit die Beratungsstelle langfristig zu etablieren. Hierüber soll auch der Senat informiert werden. In der Deputationssitzung ist ein mündlicher Bericht der Beratungsstelle vorgesehen.

**C. Alternativen**

Keine

**D. Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen / Gender Prüfung**

Keine personalwirtschaftlichen Auswirkungen. Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt berücksichtigt.

Von Berufskrankheiten sind Männer wie Frauen betroffen.

#### **E. Beteiligung / Abstimmung**

Keine

#### **F. Beschlussvorschlag**

Die staatliche Deputation für Gesundheit nimmt den Bericht zur Kenntnis und begrüßt die vom Senator für Gesundheit beabsichtigte unbefristete Vertragsverlängerung zur nachhaltigen Etablierung der Berufskrankheiten-Beratungsstelle.

#### **Anlage/n:**

Bericht der Berufskrankheiten-Beratung vom 28.03.2014